

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Das Studium der Natur - Wissenschaften, als ein sehr schwieriges und anstrengendes, wird immer nur durch verhältnissmässig Wenige repräsentirt werden, die grosse Menge wird sich stets damit begnügen, die Resultate derselben anzustaunen, ohne je eine Einsicht in die Ursachen zu gewinnen, oder sich dieselben zu erklären.

Von diesem Gesichtspunkte ist der Ausschlag, den die Natur - Wissenschaft auf der Wagschale der Gesamtbildung der zivilisirten Welt erzeugt, zu beurtheilen und wenn man z. B. dafür hält, dass in gegenwärtigen Zeiten keine Hexenprozesse mehr möglich seien, weil die Natur - Wissenschaft so hoch stehe, so glaube ich, dass, wenn die Hexenprozesse nicht etwa durch irgend eine andere Ursache unmöglich gemacht sind, sie sicherlich nicht in Folge der eben angedeuteten ausbleiben würden; denn die Wissenschaft und ihre Gründe wirken auf und überzeugen nur jenen, der sie versteht; so wie das Licht nur jenen leuchtet, der es sieht. Ich erlaube mir nur zu erinnern an den komischen Tanz, den wir in der jüngst verflossenen Zeit die gebildeten Schichten der Gesellschaft mit Tischen, hölzernen Küchentellern, Schachteln etc. ausführen sahen. Bei dem hohen Ernste und dem Eifer, mit dem man diess betrieb, und der Hartnäckigkeit der Vertheidigung, kann ich füglich nicht annehmen, dass es blosser Scherz war. Wenn aber diess, ist es nicht ein Beweis, dass man im Allgemeinen nicht über das A b c der Natur - Wissenschaft hinaus ist? zeigt uns dieses nicht, wieviel man der öffentlichen Ueberzeugung aufdringen kann ohne zu riskiren, ausgelacht oder für irrsinnig erklärt zu werden?

In der Physik werden die Erscheinungen, die wir ohne unser Zuthun an den Körpern gewahr werden